

# Wiedersehen in der silbernen Stadt

Von zoru-

## Kapitel 1: Schneeflocken - vergangene Erinnerungen

Der Winter ist in Einall eingekehrt und Touko saß mit ihrer besten Freundin in einem Café in Eventura City. Friedlich saßen sie da, tranken beide ihre heiße Schokolade und sahen dem ersten Schnee beim fallen zu. Touko und Bell liebten diese Zeit, doch während sie für Bell besonders schön war da es eine Zeit ist die für Gesellschaft und Paare wie gemacht war und Cheren und Bell ja zusammen gefunden hatten und nun gemütlich zusammen auf dem Sofa sitzen konnten, so war es für Touko die einsamste Zeit im Jahr, eine Zeit in der sie an ihn dachte, mit der Hoffnung sie würde nicht umsonst in Einall auf ihn warten, in der Hoffnung dass er eines Tages zurückkehren würde. "Hey, Touko.." Bells Worte holten sie aus ihren Gedanken und sie sah auf in das besorgte Gesicht ihrer Freundin. "Ist alles in Ordnung? Du wirkst so abwesend." meinte die Blonde doch Touko wunk ab und sagte nur "Alles gut, ich bin nur gerade ein bisschen nachdenklich..". "Du denkst an ihn oder..?" Auf diese Frage senkte die Braunhaarige nur ihren Blick doch Bell wusste sofort dass sie Recht hatte. "Ach Süße, das tut mir so Leid für dich..." meinte Bell noch bevor sie ihre Freundin in ihre Arme schloss um ihr ein wenig Trost zu spenden. "Schon gut, du kannst doch nichts dafür. Ich hätte es doch verhindern können.. Ich hätte wenigstens ein einziges Wort sagen können..." Doch Bell ließ sich dadurch nicht beschwichtigen. "Nun hör mal zu! Es ist nicht deine Schuld wenn er so stur im Kopf war und einfach abgehauen ist!" "Trotzdem. Ich hätte doch nur 'Nein' oder 'Bleib hier' sagen müssen... Ich bin so ein Schaf." sagte Touko doch Bell ließ nicht locker. Sie wollte ihre Freundin nicht so traurig sehen, ihre Freundin die normalerweise fröhlich und entschlossen ist und sich nie hat unterkriegen lassen. "Touko! In so einer Situation bleiben einem nunmal die Worte wie ein Kloß im Hals stecken! Selbst wenn du es versucht hättest, und wie ich dich kenne hast du es wenigstens versucht, es wäre kein Laut rausgekommen. Es ist nicht deine Schuld gewesen, es tut nunmal weh einen Menschen gehen lassen zu müssen der einem am Herzen liegt! Das ist bei niemanden anders." Besser hätte sie es nicht formulieren können denn es passte genau auf die damalige Situation. "Danke Bell.. Ich weiß auch nicht was ich mir dabei gedacht habe... Diese ganze Sache beschäftigt mich einfach." "Schon gut, das hat jeder mal." meinte Bell nur nachdem sie wieder nebeneinander saßen und an ihrem Kakao tranken. So gingen die beiden Freundinnen zu Bell nach Hause und Touko durfte in Bells Gästezimmer übernachten, wo sie noch eine Weile wach lag bevor sie nicht mehr anders konnte als in diesem gemütlichen Bett einzuschlafen. //Wo steckst du nur du Idiot...// dachte sie noch bevor sie sich in ihre Kissen kuschelte und die Realität den Träumen wich.

Am nächsten Morgen war Touko schon früh auf den Beinen und hatte sich nach einer

heißen Dusche und einem Frühstück in warmer Kleidung auf die Socken gemacht, wo sie auch schon auf dem Weg zur Aussichtsplattform von Eventura City war. Trotz dass gerade erst der erste Schnee gefallen war war die Stadt von einer zwar feinen aber prächtigen Schneeschicht überzogen wie ein feiner silberner Schleier. Als die Braunhaarige oben ankam wurden ihre Augen groß. Der Anblick der Einall Region bedeckt von jenem silbernen Schleier war atemberaubend! Während die Morgensonne aufging machte Touko sich auch schon daran einige wundervolle Bilder zu schießen. Inzwischen hatte sie eine Tätigkeit in einem Fotoatelier gefunden in dem die wundervollsten Schnappschüsse vieler reisender Trainer hingen, unter anderem auch einige ihrer Bilder. Doch meistens half sie Bell und der Pokémonprofessorin bei Aufträgen für die es galt einige Strecken zurückzulegen. Als Touko gerade dabei war sich auf den Rückweg zu machen um sich aufzuwärmen hörte sie eine bekannte Stimme nur "Tooouukoooo!!!" rufen und sah eine grüne Mütze mit einer beängstigenden Geschwindigkeit auf sie zurasen doch es war zu spät als dass sie noch hätte ausweichen können und so brachte sie nur noch ein "Um Arceus Willen! Bell! Halt an!!" heraus bevor Bell genau gegen sie lief und die beiden durch den mächtigen Schwung den Bell drauf hatte umkippten..

"Meine Güte Bell! Was ist denn nur los dass du mich buchstäblich umrennst?!" meinte die Braunhaarige noch leicht geschockt als sich die beiden wieder aufgerichtet hatten und Bell ihre Mütze zurechtrückte.

"Tut mir Leid... Ich konnte nicht mehr stoppen dafür hatte ich eine zu große Geschwindigkeit drauf.." meinte Bell nur leicht kichernd. //Ach ne! Aua...// dachte Touko nur bevor sie trotzdem ziemlich lachen musste. "Ach ja, Professor Esche hat einen Auftrag für dich, du sollst dich möglichst bald, am besten Morgen, auf den Weg zu einem Mädchen in Nevaio City machen und ihr einen Pokédex überreichen, ein Starterpokémon hätte sie schon, ein Felilou." //Daher die Eile...// dachte sich Touko bevor sie noch meinte "Wieder jemand was? Nun ja, bei so vielen neuen Pokémon kann Verstärkung ja nicht schaden.." und sich die beiden wieder auf den Weg zum Haus machten um den restlichen Tag nochmal zu entspannen bevor es wieder an die Arbeit ging.